

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	46 (1930)
<b>Heft:</b>	36
<b>Rubrik:</b>	Aus der Praxis - für die Praxis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

erwarten, daß sich dieser Industriezweig weiter befriedigend entwickeln wird. (A. S.)

**Das Programm der Bau- und Nutzhölzbeschaffung in der Sowjetunion.** (Korr.) Der „Rat für Arbeit und Abwehr“ hat für die Beschaffung des Bau- und Nutzhölzes im IV. Quartale die Holztrücks verpflichtet, in dieser Zeit 74,9 Mill. m<sup>3</sup> Bauholz und 35,3 Mill. m<sup>3</sup> Brennholz zu fällen und davon 29,9 Mill. m<sup>3</sup> Bau- und 24,2 Mill. m<sup>3</sup> Brennholz aus den Wäldern zu transportieren. Es ist jedoch anzunehmen, daß die Trücks dieses Programms der Exploitation nicht werden durchführen können, da es sowohl an Menschen als auch an mechanischen Transportmitteln fehlt. Außerdem wird das Holz in meist sumpfigen Gegenden gefällt, welche nur circa zwei Monate für die Wegschaffung des gefällten Holzes geeignet sind. Die Holztrücks erklären, daß sie für Fällung und Transport des von ihnen verlangten Holzes rund zwei Millionen Menschen benötigen, die natürlich nicht vorhanden sind. (-r-)

## Literatur.

**Brunnenvergister verfallen mit Recht strenger Strafe.** Was alles sind die gewissenlosen Erzeuger und Verbreiter der Schundliteratur? Leider versagen ihnen gegenüber die Gesetze, die nicht einmal die Handhabe bieten, wenigstens die heranwachsende Jugend vor seelischer Verseuchung zu bewahren. Welch erschreckenden Umfang die Verbreitung der Schundhefte unter der Schuljugend erreicht hat, ist durch eine kürzlich in Zürich durchgeführte Erhebung festgestellt worden. Wie das heimlich schleichende Gift des Schundes bekämpft werden soll, legt die Jugendchriftstellerin Gerti Egg dar im soeben erschienenen November-Heft der Eltern-Zeitschrift für Pflege und Erziehung des Kindes. Es sind Ausführungen, die in die Hand jedes Vaters und jeder Mutter gehören. Auch was über das fröhliche Kind gesagt wird, das sich immer zu einem Sorgenkind auszuwachsen droht, verdient die Beachtung aller Eltern. Über die bei Erkrankungen der Atmungsorgane des Kindes zweckmäßig zu ergreifenden Maßnahmen unterrichtet ein erfahrener Kinderarzt. Im Sprechsaal bestätigen zwei junge Mütter ihre sehr günstigen Erfolge mit der Trockenbettung des Säuglings. Auch die sonstigen praktischen Winke und Ratschläge, die Spiel- und Beschäftigungssäcke, die „Handarbeiten“ und „Neue Jugendschriften“ bringen wie immer viel nützliches und schönes. Probehefte sind durch jede Buchhandlung erhältlich, sowie vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich.

**Was tut man, wenn jemand in einen Sumpf fällt?** Mit ihm schelten und zürnen? Nein! ihn herausziehen. So dachte jener Vater, der die betrübende Entdeckung machen mußte, daß seine beiden Kinder mit ihrer Leidenschaft auf Abwege geraten waren und glücklich hinter den berüchtigten Schundheften saßen. Er schenkte ihnen ein Abonnement auf den „Spaz“, die kleine herzige Jugend-Zeitschrift. Er hatte es nicht zu bereuen. Seitdem empfinden die beiden Geschwister kein Verlangen mehr nach dieser minderwertigen Literatur. Während sie früher heimlich verlogene Räubergeschichten verschlängen, sind sie jetzt eifrige Basler geworden, die sich vom Spaz gerne anleiten lassen, ihr Spielzeug und allerlei Nützliches herzustellen. Auf Weihnachten werden sie ihre Eltern gar mit einer selbst verfertigten Hausapotheke erfreuen, wozu sie die Anweisung im soeben erschienenen Novemberheft des „Spaz“ gefunden haben. Selbstverständlich befriedigt der „Spaz“ auch ihr Bedürfnis nach Spannung und ihre Wissbegierde durch gediegene, fesselnde Erzählungen und belehrende Auffächer aus Natur und

Technik. Hervorzuheben sind auch der farbige Umschlag und die vielen Textbilder, sowie ein anregendes Preis-ausschreiben. Eltern, die den „Spaz“ noch nicht kennen, erhalten in jeder Buchhandlung oder vom Art. Institut Orell Füssli in Zürich gerne unverbindlich zwei Probenummern (Preis halbjährlich Fr. 2.50).

## Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

N.B. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden. ■

529. Wer hätte 150—200 Stück gebrauchte Gerüstträger mit Keilochloch abzugeben? Offerten unter Chiffre 529 an die Expedition.

530. Wer hat 1 gut erhaltenen oder neuen Horizontalgitter von 80—100 cm Stammdurchgang abzugeben? Offerten unter Chiffre 530 an die Exped.

531. Wer hätte Leimlochapparate, neuestes System, sowie Sägenfeilen abzugeben? Offerten unter Chiffre 531 an die Exped.

532. Wie bewahren sich Abläng-Stamm-Quersägen und wer liefert? Angebote unter Chiffre 532 an die Exped.

533. Wer hätte 1 gebrauchte Brennholzfräse, event. nur Welle, abzugeben? Offerten an Gasthaus Blumenan, Unterterzen.

534. Wer hätte Wellblech, event. gebraucht, aber gut erhalten, abzugeben? Offerten an Gebr. Ackermann, Möbelschreinerei, Rinken (Aargau).

535a. Wer hätte abzugeben: 130 m Rollbahngleise, gebraucht, aber gut erhalten und gerichtet, Spur 500 mm, Profilhöhe ca. 65 mm; b. ferner 1 gebrauchte, gut erhaltene oder neue Fräsenwelle mit Bohrkopf, Bohrkopf auf der Seite des Fräsenblattes und Antrieb liegend? Offerten an Fritz Haberstich, Brugg.

536a. Wer hätte abzugeben 1 Eisengarnitur zu einer Holzdrehbank mit Stufenrolle, Spitzhöhe 30 cm; c. Wer liefert Stemmmapparat für an eine Bohrmaschine zu befestigen? c. Wer hätte abzugeben 1 Zementröhren-Modell, neu oder gebraucht, 60 cm Lichtheite? Offerten an Fritz König, Holzwaren, Trub (Bern).

537a. Wer hätte abzugeben 1 Kopierdrehbank für mittlere Gegenstände, daß während dem Drehen des Arbeitsstückes zugleich ein 11—12 cm langes Loch gebohrt werden kann? b. Wer hätte 1 Abricht- und Dickenhobelmaschine, 35—40 cm breit, mit Kugellager, gut erhalten, Walzenentfernung möglichst nicht mehr als 20 cm, abzugeben? Offerten unter Chiffre 537 an die Exped.

## Antworten.

Auf Frage 516. Die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen, liefert Nagelmaschinen.

## Zu verkaufen:

1 vierseitige **Hobelmaschine**, 500 mm System Kissling, mit Kugellager

**Bandsägen**, 700-800 mm Rollendurchmesser mit Kugellager

**Komb. Abricht- und Dickenhobelmaschine**, 600 mm, Kissling, Ringschmierung

1 **Kehlmaschine** mit Kugellager

1 **automat. Schleifmaschine** für Blockbandsäge

**Schleifsteine** in Kugellager

1 **elektr. Ventilator**, 110 Volt mit Feuer

**Diverse Flaschenzüge**, 1000, 2000 kg Tragkraft, mit od. ohne Laufkatze, so gut wie neu

**S. Müller-Meier • Zürich**

Zypressenstraße 66 : - : Telephon 51.463  
Revision jeder Art Maschinen. [2557]

Auf Frage 522. Über Holztrocknungs-Anlagen gibt Auskunft: W. Christen & Söhne, Wolfenschiessen (Ridwalden).

Auf Frage 523. Die Reparatur von Holzbearbeitungsmaschinen besorgt die Firma Würgler, Mann & Cie., Maschinenfabrik in Ullisrieden, Lezigrabenstraße.

Auf Frage 523. Holzbearbeitungsmaschinen aller Systeme reparieren: G. Kocher & Cie., mech. Werkstätte, König (Bern).

Auf Frage 523. Sämtliche ältern Holzbearbeitungsmaschinen werden fachgemäß repariert und auf Kugellager umgebaut von der Maschinen- und Werkzeugfabrik A.-G. vorm. H. Bossart, Reiden (Lucern).

Auf Frage 423. Die A.-G. Olma in Olten besorgt fachmännisch durchgeführte Reparaturen und Umbauten von ältern Holzbearbeitungsmaschinen aller Art.

Auf Frage 526. Moderne Doppel-Besäum- und Lattenkreissägen liefert die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauhenbach, Schaffhausen.

Auf Frage 526. Die A.-G. Olma in Olten liefert neue, verbesserte doppelte Besäum- und Lattenkreissägen.

Auf Frage 527. Die Firma Ch. H. Pfister & Cie., Aktiengesellschaft in Basel, fabriziert die feuerfichere Holzanstrichfarbe Pyraspis.

sauber, parallel und voll abgekantet, Länge bis 7,00 m, Dicke 30—100 mm 10 m<sup>3</sup>, 7. Kautholz mit Markschnitt, ganz sauber, splintfrei, parallel und voll abgekantet, Länge bis 7,00 m, Dicke 100—325 mm 10 m<sup>3</sup> (Pos. 6 und 7 sind auf Abruf in kleineren Partien zu liefern. Quantum und Dimensionen werden von Fall zu Fall bestimmt.) 8. Niemen, ganz sauber, parallel und voll abgekantet, splintfrei und ohne Risse, Länge 1/4 = 4,00 m, Länge 1/4 = 3,00 m, Länge 2/4 = 2,00, Breite 150 und 180 mm je zur Hälfte, Dicke 300 mm 400 m<sup>2</sup>. C. Buchene Schnittwaren, 9. Laden, ganz sauber, in geraden Bäumen, von mindestens 40 cm mittlerem Durchmesser, Länge 4,00—6,00 m, Dicke 35 mm 50 m<sup>2</sup>, 10. Flecklinge, ganz sauber, in geraden Bäumen von mindestens 40 cm mittlerem Durchmesser, Länge 4,00—6,00 m, Dicke 45 mm 100 m<sup>2</sup>, 11. Flecklinge, ganz sauber in geraden Bäumen, von mindestens 50 cm mittlerem Durchmesser, Länge 4,00—6,00 m, Dicke 60 mm 60 m<sup>2</sup>, Länge 4,00—6,00 m, Dicke 70 mm 60 m<sup>2</sup>, Länge 4,00—6,00 m, Dicke 90 mm 50 m<sup>2</sup>. Lieferungsbestimmungen bei der Werkstätte SBB in Olten. Angebote auf das Ganze oder Teillieferungen mit Aufschrift „Angebot für Holzschnitwaren“ bis 31. Dezember an die Abteilung für den Zugförderungs- und Werkstättendienst in Bern. Lieferung franko verzollt Werkstätte SBB in Olten.

**Zürich.** Hochbauamt der Stadt Zürich. Maurer- und Granitarbeiten für den Manessebrunnen am Hirschengraben/Untere Zürne. Pläne z. je vorm. von 9—11 Uhr im Bureau Nr. 41 des Hochbauamtes, Amtshaus IV, Uraniastraße 7. Angebote mit entsprechender Aufschrift bis 6. Dezember an den Vorstand des Bauwesens II, Amtshaus II, Beatenplatz 1. Eröffnung der Angebote am 8. Dezember, 15 Uhr, auf der Bauanzlei II, Amtshaus II, 2. Stock.

**Zürich.** Tiefbauamt der Stadt Zürich. Lieferung und Versezung von eisernen Geländern an der Kasernenstraße, Geknerallee und Usterbrücke. Pläne z. auf dem Tiefbauamt. Eingaben mit der Aufschrift „Geländer Kasernenstraße“ bis 11. Dezember an den Vorstand des Bauwesens I. Offerten eröffnung: 12. Dezember, 11 Uhr, Bauanzlei I.

**Zürich.** Gemeinnützige Baugenossenschaft Zürich 2. 44 Einfamilien- und 2 Mehrfamilienhäuser an der Rainstraße, Zürich 2. Schreiner-, Platten-, Parkett-, Schlosser- und innere Malerarbeiten, Linoleumbeläge, Bandbeschläge, Roll- und Jalousieladen. Pläne z. für die Schreinerarbeiten vom 27. November an, für die übrigen Arbeiten vom 1. Dezember an je von 10—12 und 14—16 Uhr bei A. Huber-Sutter, Architekt, Bellariastraße 64, Zürich 2. Eingaben mit der Aufschrift „Offerten für die Gemeinnützige Baugenossenschaft Zürich 2“ bis 5. Dezember, abends 6 Uhr, an den Präsidenten, P. Bonnet, Tannenrauchstraße 94, Zürich 2.

**Zürich.** Gemeinnützige Baugenossenschaft „Heimlig“ 9 Mehrfamilienhäuser in der Frohalp in Zürich-Wollishofen. (Ohne Handwerkerbeteiligung). Elektrische und sanitäre Installationen, Fernheizung. Pläne z. bei der Bauleitung, A. Higi, Architekt, Bahnhofstraße 44, Zürich 1. Offerten mit entsprechender Aufschrift bis 15. Dezember an denselben.

**Zürich.** Gemeinnützige Baugenossenschaft Brunnenrain, Zürich 2. 3. Bautepppe. 5 Doppel-Mehrfamilienhäuser an der Halchwühlestraße. (Ohne Beteiligung der Handwerker). Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Kanalisations-, Kunstein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Gipser- und Glaserarbeiten, sanitäre und elektrische Installation, Fernheizung und Warmwasserversorgungs-Anlage. Pläne z. bei der Bauleitung, Robert Ruggli, Architekt, Querstraße 9, Oerlikon, je vorm. 10—12 Uhr. Offerten mit der Aufschrift „Bauarbeiten 3. Etappe“ bis 10. Dezember an den Präsidenten der Baugenossenschaft Brunnenrain, H. Greber, Simmlersteig 15, Zürich 2.

**Zürich.** Baugesellschaft „Gränau“ Zürich. (Private baugesellschaft ohne Handwerkerbeteiligung). 8 Doppel-Mehrfamilienhäuser an der Industriestraße in Altstetten-Zürich (Bachwiesengraben). Gipser-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser-, Hafner-, Parkett-, Maler-, Tapezierer-, Umgebungs- und Gärtnerarbeiten, sanitäre und elektrische Installationen, Jalousie- und Holzrollladen, Wand- und Bodenplattenbeläge, Unterlagsböden, Parkettböden, Linoleumbeläge. Pläne z. ab 28. November bis 4. Dezember, je nachm. von 4 bis 6 Uhr bei der Bauleitung, W. Meier, Architekt, Rigistr. 37, Zürich. Offerten bis 20. Dezember, mittags 12 Uhr, an das Sekretariat der Baugesellschaft „Gränau“ Zürich, W. Meier, Architekt, Rigistr. 37.

**Zürich.** Konsortium für Errichtung von Wohnhäusern, Zürich 7. (Keine Unternehmerbeteiligung). Bauarbeiten für die Mehrfamilienhäuser Stützstrasse Nr. 91/97, Zürich 6. 1. Schreinerarbeiten, 2. sanitäre Installationen, 3. Jalousie- und Holzrollläden, 4. Schlosserarbeiten, 5. Wand- und Bodenplatten, 6. Maler- und 7. Tapeziererarbeiten. Pläne z. je von 10—12 Uhr bei J. Reiber, Architekt, Gladbachstrasse 85, Zürich 7. Offerten mit entsprechender Aufschrift für Pos. 1 und 2 bis 6. Dezember, für Pos. 3 bis 7 bis 4. Dezember an J. Reiber, Architekt.

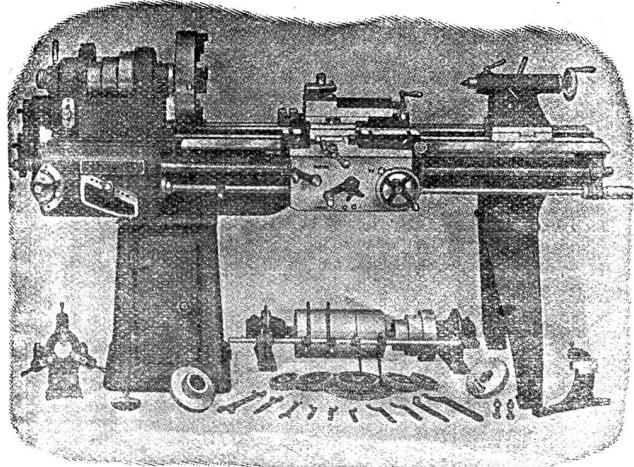
## Submissions-Anzeiger.

**Eidgenossenschaft.** Lieferung der Fenster samt Verglasung zum III. Stock der Telephonzentrale an der Gerbergasse des Hauptpostgebäudes in Basel. Pläne z. im Zimmer 81, II. Stock des Hauptpostgebäudes (Eingang Freiestraße) in Basel. Offerten mit der Aufschrift „Angebot für Hauptpostgebäude Basel“ bis 12. Dezember an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Abteilung für den Zugförderungs- und Werkstättendienst der SBB in Bern.** Lieferung folgender Holzschnitwaren pro 1931. A. Tannene Schnittwaren: 1. Niemen, ganz sauber, parallel und voll abgekantet: 7,60 m lang, 125 mm breit, 20 mm dicke 500 m<sup>2</sup>, 7,60 m lang, 125 mm breit, 1200 m<sup>2</sup>, 7,60 m lang, 110 mm breit, 25 mm dicke 400 m<sup>2</sup>, 2,60 und 5,20 m lang, 180 mm breit, 35 mm dicke 1000 m<sup>2</sup>. 2. Laden, Niemen und Flecklinge, mittelsauber, parallel und voll abgekantet, Länge bis 8 m, Dicke 30—100 mm 10 m<sup>2</sup>. 3. Kautholz mit Markschnitt, mittelsauber, parallel und voll abgekantet, ohne Risse bis 14,40 m, Dicke 100—300 mm 10 m<sup>2</sup>. (Pos. 2 und 3 sind auf Abruf in kleineren Partien zu liefern. Quantum und Dimensionen werden von Fall zu Fall bestimmt.) B. Eichen Schnittwaren. 4. Laden, ganz sauber, in geraden Bäumen, von nicht unter 45 cm mittlerem Durchmesser: a) Länge nicht unter 4,00 m, Dicke 25 mm 200 m<sup>2</sup>, b) Länge 5,00, 5,60 und mehr, Dicke 35 mm 3000 m<sup>2</sup>, 5. Flecklinge, ganz sauber, in geraden Bäumen, welche am dünnsten Ende nicht unter 45 cm Durchmesser haben: a) Länge 5,00, 5,60 und mehr, Dicke 45 mm 2500 m<sup>2</sup>, b) Länge 4,30 und 6,40 m, Dicke 60 mm 200 m<sup>2</sup>, 6. Laden und Flecklinge, ganz

808

## WERKZEUG-MASCHINEN



**W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich**  
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.